

## HOGA zieht in den Herbst



Aufgrund der unklaren Aussichten für den Jahresstart kann die HOGA 2021 nicht wie geplant im Februar 2021 in Nürnberg stattfinden. Die Fachmesse wird in den Oktober 2021 verlegt.

Veranstalter AFAG Messen und Ausstellungen hat sich gemeinsam mit dem ideellen Träger DEHOGA Bayern sowie großen Partnern auf den 17. bis 19. Oktober 2021 geeinigt. Damit läutet die HOGA 2021 als erstes großes Branchenevent den Start in den gastgewerblichen Messeherbst ein. Die Messe soll für uns alle eine Plattform des persönlichen Austauschs, für die Vertiefung guter Geschäftsbeziehungen und die Weiterentwicklung der Branche sein. Unter den aktuellen Gegebenheiten lässt sich dies zum geplanten Termin im Februar leider nicht verwirklichen. In Folge vieler Gespräche mit unseren Partnern sind wir zu der Entscheidung gekommen, die HOGA zu verschieben. Wir freuen uns darauf, die HOGA 2021 vom 17. bis 19. Oktober mit allen Partnern, Ausstellern und Gastgebern gemeinsam erfolgreich durchzuführen!?, begründet HOGA-Projektleiter Stephan Dovern die Entscheidung der Terminverlegung.

Fachlicher Träger ist der DEHOGA Bayern. So spricht sich auch Angela Inselkammer, die Präsidentin des DEHOGA Bayern, für die Verschiebung der HOGA aus: ?Wir freuen uns, dass kurzfristig ein neuer Termin für die HOGA im Jahr 2021 gefunden werden konnte. Der Termin passt gut in den Branchenkalender. Im Oktober können die bayerischen Gastgeber, hoffentlich gestärkt durch einen erfolgreichen Sommer, mit der HOGA ihre Wintersaison planen.?

Wichtige Partner und Aussteller, wie die BÄKO Franken Oberbayern-Nord eG, tragen den

Termin ebenfalls mit und freuen sich auf die HOGA im Oktober. ?In den letzten Wochen hat sich leider herausgestellt, dass der Termin Anfang Februar nicht zu halten ist. Eine Verschiebung in den Herbst bringt ausreichende Planungssicherheit für die BÄKO und unsere Lieferpartner. In der Hoffnung einer bis dahin stabilen Lage sehen wir den Zeitpunkt vor dem wichtigen Weihnachtsgeschäft als passend an?, so Neal Bauer von der BÄKO Franken Oberbayern-Nord.